Tränkung der Durstigen

Autor(en): **Gilsi, René**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **109 (1983)**

Heft 36

PDF erstellt am: **03.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Tränkung der Durstigen

Die unerwartete Verbesserung der Bundeshaushaltsrechnung wird zweifellos den zahlreichen Protesten gegen Subventionskürzungen neuen Auftrieb geben.

Harte Zeiten, hiess es gestern, Marsch durch steinige Wirtschaftswüste
Spargelübde, tote abgesägte Subventionsgelüste
Aber heute: Lobet unsere Bilanz mit Engelszungen
Zwischen öden Defiziten ist ein Gnadenquell entsprungen
Relative Überschüsse plätschern munter durch die Gegend
Grund zur Hoffnung auf erneuten Subventionensegen legend
Schon zur Hälfte ist der Schreck der schwarzen Rezession verflogen
Seht: Sie alle kommen wieder, rudernd mit den Ellenbogen
All die Subventionsexperten, all die Notleidspezialisten
Die im dunkeln Wirtschaftsurwald in den hohlen Stämmen nisten
Um zu schürfen, um zu schöpfen, samt Kollegen und Gevattern
Um vom neuen Gottessegen ihren Anteil zu ergattern.